Absender:



Staatspräsident Xi Jinping

via Botschaft der VR China

Märkisches Ufer 54

**10179 Berlin**

Datum:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Exzellenz,

bitte erlauben Sie mir, dass ich mich aus Sorge um den **chinesischen Christen Zhang Sen aus Fuyang** an Sie wende. Er ist Pastor der reformierten Kirche **Maizhong** und wurde am 9. Juli 2025 in der Provinz Jiangsu festgenommen, als er sich dort zu Besuch aufhielt.

Laut Augenzeugen-Berichten wurde er dort mit Handschellen gefesselt und in ein Auto mit dem Kennzeichen seiner Heimatstadt gesetzt. Es ist danach weder in angemessener Zeit bekannt geworden, was ihm vorgeworfen wird, noch konnten Angehörige etwas über seinen Aufenthaltsort in Erfahrung bringen. Medieninformationen zufolge fanden Angehörige seiner Kirche elektronische Fährtenfinder in ihren Autos; einige Gemeindemitglieder wurden zudem zu Opfern ungeklärter Wohnungseinbrüche. Willkürliche Festnahmen setzen der Gemeinschaft darüber hinaus zu.

**Die Volksrepublik China hat am 5. Oktober 1996 den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte unterzeichnet, der in Artikel 18 das Recht auf Religionsfreiheit beinhaltet.** Die Festnahme von Pastor Zhang Sen stellt einen schwerwiegenden Verstoß gegen dieses Menschenrecht dar, das auch in Artikel 36 der Verfassung Ihres Landes zugesichert wird.

Ich appelliere hiermit an Ihre Vertragstreue und **bitte Sie, sich für die umgehende Freilassung des Christen einzusetzen.**

Hochachtungsvoll